

wägung, Beispiel, Uebung, Gebet und Brief“ — alles aus den Schriften und dem Leben der Seligen — geboten wird. Der zweite Theil (von S. 546) enthält Anleitungen und Gebete zum Feste, zu Triduen, Novenen, Herz Jesu-Freitag und für den allgemeinen Gebrauch. — Die äußere Ausstattung ist gefällig, drei getreue Copien authentischer Abbildungen erhöhen das Interesse, nämlich: 1) das Porträt der sel. M. M. Macoque, 2) das erste Herz Jesu-Bild, welches nach Anweisung der Seligen hergestellt wurde (1685), und 3) dasjenige, welches von ihr nach Moulins geschickt wurde (1686).

Freinberg bei Linz.

Professor P. Georg Kolb, S. J.

- 38) **Erinnerungen an P. Adolf von Doß, S. J.**, einem Freund der Jugend. Gesammelt von Otto Pfülf, S. J. Freiburg im Breisgau, Herder'sche Verlagshandlung. 1887. VIII. u. 315 S. in fl. 8°. Pr. M. 2. — = fl. 1.24.

Hiermit ist einem großen Jugendapostel unserer Tage, dem 1825 zu Pfarrkirchen in Niederbayern geborenen und 1886 zu Rom gestorbenen Jesuiten P. von Doß, ein würdiges und belehrendes Denkmal gesetzt. Mit gewandter Feder führt uns der Verfasser dessen Lebensbild vor, und läßt uns in markanten Zügen interessante Einblicke thun in die religiösen Verhältnisse der damaligen Gymnasien Bayerns, in die Bestrebungen des Jahres 1848 in der Schweiz und in Frankreich, und in den deutschen Culturkampf zumal in Mainz. Die Geschichte der jüngsten Vertreibung des Jesuitenordens aus Deutschland; die gottgesegnete Wirksamkeit des Verewigten als Seelsorger für Zünglinge in Deutschland, Belgien, Frankreich und Rom; die Erwägungen über die Hauptmittel dieser Seelsorge, nämlich die Congregationen und Exercitien; die Bestrebungen und Anschauungen des sel. P. v. Doß betreffs einer guten Kirchenmusik, endlich das Schlußcapitel „Mensch, Christ, Ordensmann“ nebst einem „Anhang“ von frommen Gedanken und Entschlüssen bilden ebensoviele Stoff zu Belehrung als zu Erbauung und Aneiferung. Das Büchlein wird allen, die mit dem Unterrichte und der Seelsorge der männlichen Jugend zu thun haben, sehr willkommen sein.

Linz.

Prof. Ad. Schmukenjchläger.

- 39) **Erlebnisse eines Hühnchens**, von ihm selbst geschildert. Von Zenaïde Fleuriot. Mit 54 Illustrationen von M. Marie. Autorisirte Uebersetzung aus dem Französischen von Philipp Laicus. Zweite, neu durchgesehene Auflage. 12°. VIII und 197 S. Elegant gebunden M. 2 = fl. 1.24.
- 40) **Russisch und Deutsch**. Nach dem Französischen der Gräfin Segur geb. Kostopchine. Mit 83 Illustrationen von Emil Bayard. Dritte, neu durchgesehene Auflage. 12°. VIII und 264 S. Elegant geb. M. 2 = fl. 1.24.